

Vorlage

an den Haushalts- und Finanzausschuss



Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2001 (Haushaltsgesetz 2001)

- Drucksachen 13/400, 13/620 und 750 -

Einzelplan 10 - Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

**Bericht über das Ergebnis der Beratungen
des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz**

Beschlussempfehlung

Der Entwurf des Einzelplans 10 wird, soweit die Zuständigkeit des Ausschusses gegeben ist, in der Fassung der Beschlüsse des Ausschusses angenommen.

Bericht

Der Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz hat die in seine Zuständigkeit fallenden Kapitel des Einzelplanes 10 am 8. März 2001 beraten und abgestimmt.

Alle vier Fraktionen haben Änderungsanträge gestellt, die sich aus der beigefügten Anlage ergeben.

Alle Änderungsanträge wurden einzeln abgestimmt. Die jeweiligen Abstimmungsergebnisse ergeben sich ebenfalls aus der Anlage.

Ergebnis der Beratungen

In der Schlussabstimmung wurde den Kapiteln des Einzelplans 10 mit den Stimmen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der CDU und der F.D.P. in der vom Ausschuss beschlossenen Fassung zugestimmt.

Marie-Luise Fasse
Vorsitzende

Anlage

**Änderungsanträge der Fraktionen zum Einzelplan 10
im Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Naturschutz
zum Haushaltsgesetz 2001**

Sachhaushalt

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
1	F.D.P.	<p>Kapitel 10 020 Titel 671 71</p> <p>Erstattung von Entschädigungen bei Tierverlusten durch Seuchen an das "Sondervermögen Tierseuchenkasse"</p> <p>Der Ansatz wird von erhöht um 2.000.000 DM + 1.000.000 DM</p> <p>Begründung: langfristige Maßnahme gegen BSE, zur Unterstützung der Landwirte, gemäß F.D.P.-Antrag</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU Enthaltung F.D.P. ja GRÜNE nein</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
2	SPD/GRÜNE	<p>Kapitel 10 020 Neuer Titel 685 20</p> <p>Zuschüsse an Pferderennvereine für deren ideelle Zwecke</p> <p>mit einem Baransatz von 2.000.000 DM</p> <p>Begründung: Die Mittel dienen zur Kompensation von Einnahmerückgängen, die zu einer schwierigen wirtschaftlichen Lage der Rennvereine geführt haben.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU Enthaltung F.D.P. Enthaltung GRÜNE ja</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
3	CDU	<p>Kapitel 10 020 Neuer Titel 685 20</p> <p>Ausgleichszahlungen für die Rennvereine aus den Einnahmen der Oddsetwette</p> <p>Ansatz 2001: 3.000.000 DM</p> <p>Begründung: Die Rennvereine haben durch die neue Oddset-Wette im Bereich der Wetteinnahmen Nachteile erlitten, die zumindest teilweise ausgeglichen werden müssen.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja F.D.P. Enthaltung GRÜNE nein</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
4	SPD/GRÜNE	<p>Kapitel 10 020 neuer Titel 685 50</p> <p>Zuschüsse an die Nordrhein-Westfalen-Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege</p> <p>mit einem Baransatz von 2.000.000 DM</p> <p>Haushaltsvermerke:</p> <p>1. Die Ausgaben werden aus den zweckgebundenen Einnahmen bei Kapitel 20 020 Titel 123 50 gedeckt (§17 Abs. 3 LHO).</p> <p>2. Siehe Vermerke bei Kapitel 20 020 Titel 123 50.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU Enthaltung F.D.P. nein GRÜNE ja</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
5	SPD/GRÜNE	<p>Kapitel 10 020 Titelgruppe 71</p> <p>Tiergesundheit, veterinärbehördliche Zwecke</p> <p>Neu eingefügt wird folgender Haushaltsvermerk: Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU Enthaltung F.D.P. nein GRÜNE ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
6	SPD/GRÜNE	<p>Kapitel 10 020 Titel 633 71 Erstattung von Verwaltungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <p>von 100.000 DM um 10.000.000 DM auf 10.100.000 DM</p> <p>Begründung:</p> <p>Nach § 8 Abs. 4 des Landestierkörperbeseitigungsgesetzes werden die Defizite aus der Tierkörperbeseitigung von gefallenem Vieh von den Kreisen und kreisfreien Städten getragen. Bisher beliefen sich diese Defizite auf etwa 8 Mio DM jährlich. Die aus Schutz vor BSE erfolgte Auflage, nunmehr gefallene Wiederkäuer getrennt zu erfassen und in Sonderabfallanlagen zu beseitigen, erhöhen die Entsorgungskosten. Darüber hinaus entfallen die bisher aus dem Verkauf des Tiermehls erzielbaren Erlöse. Das Land wird daher den Kommunen eventuelle Mehrkosten bis zu einer Höhe von 10 Millionen DM erstatten, die auf die BSE-Krise zurückzuführen sind.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU Enthaltung F.D.P. Enthaltung GRÜNE ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
7	SPD/GRÜNE	<p>Kapitel 10 020 Neuer Titel 681 71 Erstattung von Beitragsausfällen an die Tierseuchenkasse</p> <p>mit einem Baransatz von 5.600.000 DM</p> <p>Begründung: Den von der BSE-Krise betroffenen rindfleischproduzierenden Landwirten werden die Beiträge zur Tierseuchenkasse für das Jahr 2001 erlassen. Mit dieser Maßnahme kann unbürokratisch und zeitnah eine finanzielle Entlastung geschaffen werden. Um die Möglichkeiten der Tierseuchenkasse durch die Beitragsausfälle finanziell nicht zu überlasten, übernimmt das Land die Hälfte der ausfallenden Beiträge.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU Enthaltung F.D.P. ja GRÜNE ja</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
8	F.D.P.	<p>Kapitel 10 020 Titel 683 71</p> <p>Veterinärbehördliche Zwecke, Tierseuchenbekämpfung, Tiergesundheit und Tierschutz</p> <p>Der Ansatz wird von erhöht um</p> <p style="text-align: right;">9.820.000 DM + 1.180.000 DM</p> <p>Begründung: langfristige Maßnahme gegen BSE, zur Unterstützung der Landwirte, gemäß F.D.P.-Antrag</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU Enthaltung F.D.P. ja GRÜNE nein</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
9	CDU	<p>Kapitel 10 020 Neuer Titel BSE-Soforthilfeprogramm</p> <p>Ansatz 2001: Erhöhung: neuer Ansatz: 0 DM 17.000.000 DM 17.000.000 DM</p> <p>Begründung: Die BSE-Krise hat nicht nur die Landwirte, sondern auch Schlachthöfe, Zerlegebetriebe und Metzgereien in akute Existenznöte gestürzt. Zur Überbrückung der aktuellen Krise werden in einem Sofortprogramm den betroffenen Betrieben Zinszuschüsse in Höhe von 5 %-Punkten für erforderliche Darlehen gewährt. Das erste Jahr ist tilgungsfrei.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD CDU F.D.P. GRÜNE</p> <p>nein ja Enthaltung nein</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
10	F.D.P.	<p>Kapitel 10 020 Neuer Titel BSE-Soforthilfeprogramm + 30.000.000 DM</p> <p>Begründung: Betroffene Landwirte befinden sich, ohne eigenes Verschulden, in einer Existenzkrise. Um u.a. den ortsnahen Absatz von Lebensmitteln nicht zu gefährden, muss den betroffenen Landwirten umgehend geholfen werden. Siehe auch F.D.P.-Antrag.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD CDU F.D.P. GRÜNE</p> <p>nein Enthaltung ja nein</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
11	F.D.P.	<p>Kapitel 10 020 Neuer Titel</p> <p>20 Stellen für die Kontrolle bei der Durchführung von BSE-Tests, Analysen, Futter- und Nahrungsmittelproben</p> <p>+ 3.000.000 DM</p> <p>Begründung:</p> <p>Kontrollen für die Durchführung von BSE Tests, Futter- und Nahrungsmittelproben, können durch zertifizierte Laboratorien vorgenommen werden. Jetzt Neueinstellungen bei Behörden vorzunehmen, wäre auf lange Sicht nicht sinnvoll. Vielmehr sollten die zertifizierten Laboratorien auf ihre Zuverlässigkeit kontrolliert werden.</p> <p>Siehe auch F.D.P.- Antrag.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein</p> <p>CDU Enthaltung</p> <p>F.D.P. ja</p> <p>GRÜNE nein</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
12	F.D.P.	<p>Kapitel 10 020 Neuer Titel</p> <p>Standardisierung von Informations- austausch über das Internet</p> <p>+ DM 400.000 DM</p> <p>Begründung: Der Informationsaustausch erspart kostspielige Kongresse, Veranstaltungen, Anhörungen usw. Eine Standardisierung ist daher dringend geboten. Siehe auch F.D.P.- Antrag.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU Enthaltung F.D.P. ja GRÜNE nein</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
13	CDU	<p>Kapitel 10 020 Neuer Titel Erstattung BSE-Schnelltestkosten</p> <p>Ansatz 2001: Erhöhung: neuer Ansatz: 0 DM 21.000.000 DM 21.000.000 DM</p> <p>Begründung: Verbraucherschutz ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Die Kosten für die BSE-Schnelltests müssen von der Europäischen Kommission, dem Bund und dem Land getragen werden. Bis eine abschließende Regelung über die Kostenaufteilung getroffen ist, übernimmt das Land die Kosten vollständig.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD CDU F.D.P. GRÜNE</p> <p>nein ja ja nein</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
14	CDU	<p>Kapitel 10 020 Neuer Titel</p> <p>Erstattung Entsorgungskosten Tierkörperbeseitigung</p> <p>Ansatz 2001: 0 DM Erhöhung: 15.000.000 DM neuer Ansatz: 15.000.000 DM</p> <p>Begründung:</p> <p>Das vollständige Verbot der Tiermehlverwertung hat zu einer Kostenexplosion bei der Beseitigung von Tierkadavern und Schlachtabfällen in den Kreisen und kreisfreien Städten geführt. Diese finanziellen Mehrbelastungen sind bis zu einer zügig anzustrebenden Neuregelung durch das Land zu tragen.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja F.D.P. ja GRÜNE nein</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
15	SPD/GRÜNE	<p>Kapitel 10 030 Neuer Titel 251 40 mit einem Baransatz von Begründung: Einnahme-Titel für Zuschüsse des Bundes für Liquiditätshilfen</p>	<p>angenommen SPD ja CDU Enthaltung F.D.P. Enthaltung GRÜNE ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
16	SPD/GRÜNE	<p>Kapitel 10 030 Neuer Titel 662 10 Zinsverbilligungszuschüsse im Rahmen von Liquiditätshilfen mit einem Baransatz von 2.000.000 DM</p> <p>Haushaltsvermerk: Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 25140 geleistet werden.</p> <p>Erläuterung: Die Mittel sind vorgesehen für ein Liquiditätshilfsprogramm für rinderhaltende Betriebe sowie für Unterglas-Gartenbau-Betriebe.</p> <p>Begründung: Rinderhaltende Betriebe sind in NRW durch das Auftreten der Rinderseuche BSE teilweise in extreme Liquiditätsnot geraten. Zur Unterstützung dieser Betriebe soll ein Liquiditätshilfsprogramm aufgelegt werden. Entsprechende Hilfen sollen auch von Unterglas-Gartenbau-Betriebe in Anspruch genommen werden können, die aufgrund der gestiegenen Energiepreise in Liquiditätsnot geraten sind. Betroffene Betriebe erhalten über die Landwirtschaftliche</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU Enthaltung F.D.P. Enthaltung GRÜNE ja</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
noch zu 16		<p>Rentenbank ein zinsgünstiges Darlehen zu 5 % bei einer Laufzeit von 4 Jahren und einem Darlehensbetrag von min. 10.000 Euro. Das Land soll hierauf einen Zinsverbilligungszuschuss von weiteren 2 %-Punkten, der kapitalisiert ausgezahlt wird, gewähren.</p>	

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
17	F.D.P.	<p>Kapitel 10 030 Titel 685 82 Zuschüsse</p> <p>Der Ansatz wird von reduziert um 13.000.000 DM - 3.000.000 DM</p> <p>Begründung: Bedingt durch die BSE-Krise, hat die Bekämpfung dieser Vorrang, insofern müssen auch Naturschutzvereine einen Beitrag leisten.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU nein F.D.P. ja GRÜNE nein</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
zu 18		<p>zur Energieerzeugung nutzen. Diese Erkenntnisse sollen durch Modellvorhaben unterstützt werden.</p> <p>Deckung: Verminderung der Ansätze bei Kapitel 10 030/Titel 683 75 und bei Kapitel 10 050/Titel 883 20 um jeweils 0,5 Mio. DM.</p>	

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
19	SPD/GRÜNE	<p>Kapitel 10 030 Titel 683 75 Zuschüsse (an private Unternehmen)</p> <p>Verminderung des Ansatzes um 500.000 DM</p> <p>Begründung: Dient zur Deckung des Titels 683 67 in Kapitel 10 030.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU Enthaltung F.D.P. nein GRÜNE ja</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
20	SPD/GRÜNE	<p>Kapitel 10 050 Titel 883 20 Zuweisungen für Maßnahmen des Bodenschutzes</p> <p>Verminderung des Ansatzes um 500.000 DM</p> <p>Begründung: Dient zur Deckung des Titels 683 67 in Kapitel 10 030.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU Enthaltung F.D.P. nein GRÜNE ja</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
21	CDU	<p>Kapitel 10 030 Titelgruppe 67 Titel 683 67</p> <p>Maßnahmen zur regionalen Vermarktung und ökologischen Ausrichtung der Landnutzung (Zuschüsse an private Unternehmen)</p> <p>Ansatz 2001: 17.000.000 DM Kürzung: - 7.000.000 DM neuer Ansatz: 10.000.000 DM</p> <p>Begründung: Anpassung an den tatsächlichen Bedarf (Ist-2000: 3.953.000 DM)</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja F.D.P. Enthaltung GRÜNE nein</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
22	F.D.P.	<p>Kapitel 10 030 Titelgruppe 67</p> <p>Maßnahmen zur regionalen Vermarktung und ökologischen Ausrichtung der Landnutzung</p> <p>Titel 683 67</p> <p>Zuschüsse (an private Unternehmen)</p> <p>Der Ansatz wird von 17.000.000 DM reduziert um - 3.000.000 DM</p> <p>Begründung:</p> <p>Die ökologische Ausrichtung der Landwirtschaft sollte vom Markt und der Nachfrage bestimmt werden. Eine staatliche Beeinflussung durch finanzielle Mittel ist nicht notwendig.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein</p> <p>CDU Enthaltung</p> <p>F.D.P. ja</p> <p>GRÜNE nein</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
23	CDU	<p>Kapitel 10 030 Titelgruppe 82 Titel 653 82</p> <p>Ansatz 2001: 20.500.000 DM Kürzung: - 10.000.000 DM neuer Ansatz: 10.500.000 DM</p> <p>Begründung: Anpassung an den tatsächlichen Bedarf (Ist-2000: 5.345.000 DM).</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja F.D.P. Enthaltung GRÜNE nein</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
24	SPD/GRÜNE	<p>Kapitel 10 030 Titel 893 82 Zuschüsse (an Sonstige)</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <p>von 2.000.000 DM um 1.900.000 DM auf 3.900.000 DM</p> <p>Begründung: Erhöhung des Ansatzes (s. Erläuterung Nr. 1) um 1,9 Mio. DM zur Förderung des Ankaufs naturschutzwürdiger Grundstücke sowie für die notwendigen Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU nein F.D.P. nein GRÜNE ja</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
25	SPD/GRÜNE	<p>Kapitel 10 040 Titelgruppe 61 Verbraucheraufklärung, Verbraucherberatung, Verbraucherschutz</p> <p>Titel 685 61 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <p>von 435.000 DM um 200.000 DM auf 635.000 DM</p> <p>Begründung: Erhöhung des Ansatzes</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU Enthaltung F.D.P. Enthaltung GRÜNE ja</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
27	SPD/GRÜNE	<p>Kapitel 10 080 Titelgruppe 67 Forstliche Maßnahmen.</p> <p>Die Erläuterungen zu Ziffer 1 und 2 dieser Titelgruppe werden wie folgt geändert:</p> <p>"1. Eindämmung neuartiger Waldschäden 5.000.000 DM 2. Waldbauliche Maßnahmen und Wegebau 5.000.000 DM"</p> <p>Begründung:</p> <p>Das inzwischen festzustellende Ausmaß des Waldschäden in NRW machen eine weitere Intensivierung von Waldkalkungsmaßnahmen erforderlich.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU ja F.D.P. ja GRÜNE ja</p>

Anlage zu Vorlage 13/525

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
30	SPD/GRÜNE	<p>Kapitel 10 110 Titelgruppe 65</p> <p>Zur Förderung der Milchwirtschaft und der Güte der Milcherzeugnisse sowie der Öffentlichkeitsarbeit</p> <p>Ein weiterer Haushaltsvermerk wird angefügt: "5. Die Zuschüsse sind zur Selbstbewirtschaftung bestimmt (§ 15 LHO)."</p> <p>Begründung:</p> <p>Beseitigung möglicher Rechtsunsicherheiten über die Mittelbewirtschaftung im Zusammenhang mit der Landesvereinigung der Milchwirtschaft Nordrhein-Westfalen.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja</p> <p>CDU ja</p> <p>F.D.P. Enthaltung</p> <p>GRÜNE ja</p>

Finanzministerium
des Landes Nordrhein - Westfalen

Vorlage an den Haushalts- und
Finanzausschuß des Landtages
-Anlage zu den Vorlagen

13/513

13/525

13/526

13/528

Änderungen im Entwurf des Haushaltsplans 2001

Einzelplan 10 : Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Anlage: Änderungen in den Haushaltsansätzen

Einzelplan 10: Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
 Anlage 1: - Änderungen bei den Haushaltsansätzen -

Kapitel, Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr/ weniger DM	neuer Ansatz DM
10 020	Allgemeine Bewilligungen			
537 15	Effizienzagentur (Efa) Verpflichtungsermächtigung alt: 3.000.000 DM neu: 0 DM weniger: 3.000.000 DM	5.000.000	-5.000.000	0
683 20	Zuschüsse an Private zur Förderung der Einstellung von Innovationsassistenten und Innovationsassistentinnen Umwelt“	500.000	-500.000	0
685 10	Verpflichtungsermächtigung alt: 200.000 DM neu: 0 DM weniger: 200.000 DM Zuschüsse an Vereine, Organisationen usw. zur Förderung von Umweltmanagementsystemen und betrieblichen Umweltschutz Verpflichtungsermächtigung alt: 200.000 DM neu: 0 DM weniger: 200.000 DM	500.000	-500.000	0
685 20	<u>Zuschüsse an Pferderennvereine für deren ideelle Zwecke</u>	0	+2.000.000	2.000.000

Einzelplan 10: Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
 Anlage 1: - Änderungen bei den Haushaltsansätzen -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr/ weniger DM	neuer Ansatz DM
noch 10 020 685 50	Zuschüsse an die <u>Nordrhein-Westfalen-Stiftung Naturschutz</u> , Heimat- und Kulturpflege	0	+2.000.000	2.000.000
	<u>Haushaltsvermerke:</u> 1. Die Ausgaben werden aus den zweckgebundenen Einnahmen bei Kapitel 20 020 Titel 123 50 gedeckt (§ 17 Abs.3 LHO).			
	2. Siehe Vermerk bei Kapitel 20 020 Titel 123 50.			
537 66	<u>Titelgruppe 66</u> <u>Agenda 21</u> Untersuchungen, Gutachten	700.000	+1.000.000	1.700.000
541 66	Aufwendungen für Veranstaltungen und Wettbewerbe	100.000	+400.000	500.000
683 66	Zuschüsse an Private	400.000	+300.000	700.000

Einzelplan 10: Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
 Anlage 1: - Änderungen bei den Haushaltsansätzen -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr/ weniger DM	neuer Ansatz DM
noch 10 020	<p><u>Titelgruppe 68</u> <u>Produktionsintegrierter Umweltschutz</u></p> <p>Die Haushaltsvermerke bleiben unverändert.</p> <p><u>Erläuterungen:</u></p> <p>Ausgaben der Titelgruppe sind für die Effizienzagentur (Efa): ... 4 Mio. DM</p> <p>den Aufbau regionaler Stützpunkte PIUS und für regionale Arbeit: ... 1.9 Mio. DM</p> <p>die Förderung der Einstellung von „Innovationsassistenten und Innovationsassistentinnen Umwelt“: ... 1.2 Mio. DM</p> <p>die Förderung von „Umweltmanagementsystemen und betrieblichen Umweltschutz“ (insb. Maßnahmen von kleinen und mittleren Unternehmen, Handwerksbetrieben, Dachorganisationen, Verbänden, Kammern o.ä., die den Einstieg in Umweltmanagementsysteme erleichtern, z. B. Ökoproofit, Ökoaudit etc): ... 2.1 Mio. DM</p> <p>Zuschüsse im Rahmen des Gemeinschaftsprogramms mit der EU zugunsten von Projekten des produktionsintegrierten Umweltschutzes in Ziel 2-Gebieten</p>	0	+5.900.000	5.900.000
537 68	<p>Effizienzagentur (Efa)</p> <p><u>Verpflichtungsermächtigung</u></p> <p>alt: 0 DM</p> <p>neu: 3.000.000 DM</p> <p>mehr: 3.000.000 DM</p>	0	+5.900.000	5.900.000

Einzelplan 10: Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
 Anlage 1: - Änderungen bei den Haushaltsansätzen -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr/ weniger DM	neuer Ansatz DM
noch 10 020	<u>Erläuterung:</u> <u>Ausgaben sind für die Effizienzagentur und den Aufbau von regionalen Stützpunkten Produktionsintegrierter Umweltschutz</u>			
683 68	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen <u>Verpflichtungsermächtigung</u> alt: 0 DM neu: 700.000 DM mehr: 700.000 DM	0	+1.650.000	1.650.000
685 68	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland <u>Verpflichtungsermächtigung</u> alt: 0 DM neu: 700.000 DM mehr: 700.000 DM	0	+1.650.000	1.650.000
633 71	<u>Titelgruppe 71</u> Tiersundheit, veterinärbehördliche Zwecke <u>Neuer Haushaltvermerk:</u> <u>Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.</u>	100.000	+10.000.000	10.100.000
681 71	Erstattung von Verwaltungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbänden <u>Erstattung von Beitragsausfällen an die Tierseuchenkasse</u>	0	+5.600.000	5.600.000

Einzelplan 10: Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
 Anlage 1: - Änderungen bei den Haushaltsansätzen -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr/ weniger DM	neuer Ansatz DM
10 030	Agrarwirtschaft, Forstwirtschaft, Naturschutz und Landschaftspflege			
251 40	<u>Zuschüsse des Bundes für Liquiditätshilfen</u>	0	0	0
662 10	<u>Zinsverbilligungszuschüsse für Liquiditätshilfen</u> <u>Haushaltsvermerk:</u> <u>Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 251 40 geleistet werden.</u> <u>Erläuterung:</u> <u>Die Mittel sind vorgesehen für ein Liquiditätshilfsprogramm für rinderhaltende Betriebe sowie für Unterglas-Gartenbau-Betriebe</u>	0	+2.000.000	2.000.000
683 67	Titelgruppe 67 Maßnahmen zur regionalen Vermarktung und ökologischen Ausrichtung der Landnutzung <u>Zuschüsse (an private Unternehmen)</u> <u>Die Erläuterungen dieses Titels wird wie folgt geändert:</u> <u>neu aufgenommen wird eine Ziffer</u> <u>21. Modellvorhaben „Pflanzenproduktion zur Gewinnung von Energiepflanzen und/oder von eiweißreichem Tierfutter“ ... 1.000.000 DM</u>	17.000.000	+1.000.000	18.000.000
683 75	Titelgruppe 75 Forstwirtschaft <u>Zuschüsse (an private Unternehmen)</u>	7.600.000	-500.000	7.100.000

Einzelplan 10: Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
 Anlage 1: - Änderungen bei den Haushaltsansätzen -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr/ weniger DM	neuer Ansatz DM
noch 10 030				
893 82	Titelgruppe 82 Naturschutz und Landschaftspflege Zuschüsse (an Sonstige)	2.000.000	+1.900.000	3.900.000
10 040	Verbraucherangelegenheiten			
685 61	Titelgruppe 61 Verbraucheraufklärung, Verbraucherberatung, Verbraucherschutz Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	435.000	+200.000	635.000
10 045	Eine-Welt-Politik			
687 00	Zuschüsse für Projekte ziviler Konfliktbearbeitung im <u>In-</u> <u>und Ausland</u>	600.000	+400.000	1.000.000
10 050	Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, Biotechnologie			
685 40	<u>Zuschüsse an Zweckverbände zur Altlastensanierung</u> Haushaltsvermerk: <u>Die Mittel sind gesperrt bis zur Einwilligung des Ausschusses für Umweltschutz und Raumordnung (§22 LHO).</u> Erläuterung: <u>Anteilige Landesmittel für eine freiwillige Kooperations- vereinbarung zur Altlastensanierung und Flächenrecycling</u>	0	+5.000.000	5.000.000

Einzelplan 10: Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
 Anlage 1: - Änderungen bei den Haushaltsansätzen -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr/ weniger DM	neuer Ansatz DM
noch 10 050	<u>Verpflichtungsermächtigung</u> alt: 0 DM neu: 20.000.000 DM mehr: 20.000.000 DM Die Verpflichtungsermächtigungen sind vorgesehen für <u>Haushaltsjahr 2002: 10.000.000 DM</u> <u>Haushaltsjahr 2003: 10.000.000 DM</u>			
883 20	Zuweisungen für Maßnahmen des Bodenschutzes	7.763.000	-500.000	7.263.000
10 080	Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes Titelgruppe 67 Forstliche Maßnahmen Die Erläuterungen zu Ziffer 1 und 2 dieser Titelgruppe werden wie folgt geändert: „1. Eindämmung neuartiger Waldschäden . . . 5.000.000 DM 2. Waldbauliche Maßnahmen und Wegebau . . . 5.000.000 DM“			
10 110	Landesamt für Ernährungswirtschaft und Jagd Titelgruppe 65 Zur Förderung der Milchwirtschaft und der Güte der Milcherzeugnisse sowie der Öffentlichkeitsarbeit Ein weiterer Haushaltsvermerk wird angefügt: „5. Die Zuschüsse sind zur Selbstbewirtschaftung bestimmt (§ 15 LHO).“			

Einzelplan 10: Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Anlage 1: - Änderungen bei den Haushaltsansätzen -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf DM	mehr/ weniger DM	neuer Ansatz DM
10 120	Landesumweltamt, Staatliche Umweltämter			
427 20	Vergütung und Löhne für Aushilfen	1.800.000	+2.000.000	3.800.000
10 130	Landesanstalt für Ökologie, Bodenordnung und Forsten			
537 10	Planungen, Versuche, Untersuchungen, Gutachten	3.350.000	+500.000	3.850.000
	<u>Die entsprechende Erläuterung 1.3 wird wie folgt geändert:</u> <u>1.3 Aktualisierung und Weiterentwicklung des Biotopkatasters</u> <u>einschl. Abgrenzung und Erfassung gesetzlich geschützter</u> <u>Biotope ... 2001 ... DM: 1.261.000</u>			
	Einzelplanabschluß:			
	Einnahmen:	669.651.200	0	669.651.200
	Ausgaben:	1.872.805.400	+36.500.000	1.909.305.400
	Verpflichtungsermächtigungen:	621.902.000	+21.000.000	642.902.000